

Checkliste: Achte ich auf Sicherheit beim Umgang mit dem Internet?

Das Internet ist ein Segen, der schnell zum Fluch werden kann, wenn man sich unbedacht darin bewegt. Schadsoftware lauert oft dort, wo man sie nicht erwartet. Hat sie sich erst einmal auf dem Computer eingenistet, sind unter Umständen wichtige Daten verloren.

- **Schützen Sie Ihren PC und Ihre Daten beim Surfen**
 - Halten Sie Ihr Betriebssystem und alle installierten Programme immer auf dem neuesten Stand. Besonders die, die mit dem Internet in Verbindung stehen
 - Stellen Sie sicher, dass ein aktuelles Virenschutzprogramm und eine Personal-Firewall installiert sind [1]
 - Übermitteln Sie wichtige oder vertrauliche Daten nur verschlüsselt. Achten Sie auf ein „https“ in der Adresszeile in Ihrem Browser

- **Bearbeiten Sie Ihre E-Mails mit Bedacht**
 - Öffnen Sie keine Anhänge von unbekanntem E-Mailabsendern. Prüfen Sie alle anderen Anhänge vor dem Öffnen auf Schädlinge
 - Deaktivieren Sie in Ihrem E-Mailprogramm die Einstellungen „Java Script erlauben“ und „externe Grafiken laden“
 - Löschen Sie suspekt E-Mails sofort und antworten Sie keinesfalls darauf
 - Geben Sie per E-Mail niemals sensible Daten preis. Selbst, wenn Sie über einen Link auf eine scheinbar vertrauliche Seite gelangen, sollten Sie diese auf ihre Echtheit überprüfen, um vor Phishing sicher zu sein [1]

- **Sichern Sie Ihren Computer angemessen ab**
 - Arbeiten Sie nur für Systemänderungen wie Installationen im Administrator-Konto. Alltägliches sollte im Standardbenutzer-Konto erledigt werden, sodass im Zweifelsfall Schadsoftware nicht auf das gesamte System zugreifen kann
 - Verwenden Sie bei Ihrem Benutzerkonto sowie bei wichtigen Zugängen, wie dem E-Mailaccount oder Netzwerkzugängen, stets ein starkes Passwort [1]

Weiterführende Informationen zu diesem Thema:

[1] <http://ratgeber.it-sicherheit.de> IT-Sicherheitstipps und Hintergrundinfos

<http://www.kmu-sicherheit.de>

<http://www.ec-net.de>

<http://www.bsi.bund.de>

<https://www.internet-sicherheit.de>

Autoren

Mark Thiel, FH Gelsenkirchen, Institut für Internet-Sicherheit

Dipl.-Inform.(FH) Sebastian Spooren, FH Gelsenkirchen, Institut für Internet-Sicherheit

Prof. Dr. (TU NN) Norbert Pohlmann, FH Gelsenkirchen, Institut für Internet-Sicherheit

Fachhochschule Gelsenkirchen, Institut für Internet-Sicherheit - if(is)

Das Institut für Internet-Sicherheit ist eine fachbereichsübergreifende wissenschaftliche Einrichtung der Fachhochschule Gelsenkirchen. Es forscht und entwickelt auf Basis innovativer Konzepte im Bereich der Internet-Sicherheit. 2005 gegründet, hat es sich unter der Leitung von Prof. Dr. (TU NN) Norbert Pohlmann und in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft innerhalb kurzer Zeit einen Ruf als eine der führenden deutschen Forschungsinstitutionen der IT-Sicherheit gemacht. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.internet-sicherheit.de>

Das Netzwerk Elektronischer Geschäftsverkehr

Seit 1998 berät und begleitet das Netzwerk Elektronischer Geschäftsverkehr, in 28 über das Bundesgebiet verteilten regionalen Kompetenzzentren und einem Branchenkompetenzzentrum für den Handel, Mittelstand und Handwerk bei der Einführung von E-Business Lösungen. In dieser Zeit hat sich das Netzwerk mit über 30.000 Veranstaltungen und Einzelberatungen mit über 300.000 Teilnehmern als unabhängiger und unparteilicher Lotse für das Themengebiet „E-Business in Mittelstand und Handwerk“ etabliert. Das Netzwerk stellt auch Informationen in Form von Handlungsanleitungen, Studien und Leitfäden zur Verfügung, die auf dem zentralen Auftritt www.ec-net.de heruntergeladen werden können. Die Arbeit des Netzwerks wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert.

Sichere E-Geschäftsprozesse in KMU und Handwerk

Die Checkliste IT-Sicherheit wurde im Rahmen des Verbundprojekts „Sichere E-Geschäftsprozesse in KMU und Handwerk“ des Netzwerks Elektronischer Geschäftsverkehr (NEG) erstellt. Das Verbundprojekt wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) unterstützt und soll helfen, in kleinen und mittleren Unternehmen mit verträglichem Aufwand die Sicherheitskultur zu verbessern. Hier werden insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen sowie das Handwerk zu wichtigen Aspekten der Informationssicherheit sensibilisiert und praxisnah informiert. Alle Details finden Sie unter: <http://www.kmu-sicherheit.de>